



Leit- und Sperreinrichtungen

- Biotopschutzzaun
- Tabufläche (dauerhafte und vorübergehende Inanspruchnahme ausgeschlossen)
- Reptilienschutzzaun
- Von Zauneidechsen Abzufangende Flächen

Anlage / Entwicklung

- Ansaat von Landschaftsrasen mit Regiosaatgut aus der Herkunftsregion 12 und der Naturraumseinheit D59 (4.1 G)
- Ansaat von Sandmagerrasen mit Regiosaatgut siehe oben (4.2 G)
- Entwicklung von Sandmagerrasen durch Vegetationsübertragung (4.3 G)
- Pflanzung von Gehölzen (4.4 G)
- Rekultivierung des Baufelds

Ausgleichs- und FCS-Maßnahmen

- Anlage von Lebensraumstrukturen für Zauneidechsen
- 5 A FCS Anlage von Sandmagerrasen und Lebensraumstrukturen für Zauneidechsen
- Grenze der Ausgleichsmaßnahme

Maßnahmenkennung

- 1.1V
- Maßnahmentyp
- Nr. Einzelmaßnahme
- Nr. Komplex

Erläuterung Maßnahmentyp

- V Vermeidungsmaßnahme
- G Gestaltungsmaßnahme
- A Ausgleichsmaßnahme

Maßnahmennummer und Beschreibung

Komplex 1 V: Allgemeine Schutzmaßnahmen

- 1.1V Biotopschutzzaun
- 1.2V Reptilienschutzzaun
- 1.3V Tabufläche (dauerhafte und vorübergehende Inanspruchnahme ausgeschlossen)
- 1.4V Wurzelvorhang
- 1.5V anstehende sandige Bodenschicht zur Wiederverwendung getrennt Lagern

Komplex 2 V: Artenschutzrechtliche Vermeidungsmaßnahmen

- 2.1V Zeitlich beschränkte Holzung von Gehölzen außerhalb der Brutzeit von Vögeln
- 2.2V Zeitlich beschränkte Bauelfreimachung außerhalb der Brutzeit von Wiesenbrütern
- 2.3V Anbringen von Ersatzquartieren für Fledermäuse
- 2.4V Abfang von Zauneidechsen aus dem Baufeld
- 3V Rekultivierung des Baufelds nach Abschluss der Baumaßnahme

Komplex 4 G: Gestaltung entlang der Baustrecke

- 4.1G Ansaat von Landschaftsrasen
- 4.2G Ansaat von Sandmagerrasen
- 4.3G Entwicklung von Sandmagerrasen durch Vegetationsübertragung
- 4.4G Pflanzung von Gehölzen

Technische Planung

- Bankett
- Fahrbahn
- Mulde
- befestigte Nebenflächen
- Dammböschung
- Gabionenwand/ bewehrte Erde
- Errichten Lärmschutzwand
- Grenze vorübergehende Inanspruchnahme (bauzeitlicher Arbeitsstreifen)

Nachrichtlich

- Biotop lt. amtlicher Biotopkartierung Bayern mit Nr. (TK 6031, Nachrichtliche Übernahme)
- Geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG
- FFH-Gebiet (Regnitz, Stocksee und Sandgebiete von Neuses bis Hallstadt)
- Naturschutzgebiet (Borstig bei Hallstadt)
- Gemeindegrenze
- Untersuchungsraum

Blatt	1	2	3	4
-------	---	---	---	---

Entwurfsbearbeitung:	WGF WGF Landschaftsarchitekten GmbH Vordere Cramerstraße 11 90478 Nürnberg www.wgf-nuernberg.de	T +49 (0)911 94603 0 F +49 (0)911 94603 10 E info@wgf-nuernberg.de	L 17-14 Datum bearbeitet 10/2020 geprüft 11/2020 Nürnberg, den 18.12.2020	Zeichen Volt, Frank, Klaus Volt
----------------------	---	--	--	---------------------------------------

Autobahndirektion Nordbayern Dienststelle Bayreuth Wittelsbachering 15 95444 Bayreuth Tel.: 09217569-0, Fax: 09217569-290, E-Mail: poststelle-dstb@abdnrb.bayern.de		bearbeitet: Gz: B34 12/2020 Hartert gezeichnet: Gz: B3 12/2020 Probst geprüft: Gz: B3 12/2020 Probst PSP Nr.: B02S ABAD0135.00.E0.10 Projekt: nachträgliche Lärmvorsorge und Trassenanpassung bei Hallstadt
---	--	---

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern Autobahndirektion Nordbayern Straße / Abschn.-Nr. / Station: A70_340_5,865 bis A70_400_0,055	Unterlage / Blatt-Nr.: 9.2 / 3 Landschaftspflegerischer Maßnahmenplan Baustrecke PROJIS-Nr.: Maßstab: 1 : 1.000
---	--

BAB A70 Schweinfurt - Bamberg
Nachträgliche Lärmvorsorge und Trassenanpassung bei Hallstadt
Betr.-km 61,096 bis Betr.-km 64,240

aufgestellt:
Autobahndirektion Nordbayern
Dienststelle Bayreuth

Peter Bauer, Bauinspektor
Bayreuth, den 18.12.2020

Geobasisdaten © Bayerische Vermessungsverwaltung, www.geodaten.bayern.de
Darstellung der Flurkarte als Eigentumsnachweis nicht geeignet.
Geofachdaten © Bayerisches Landesamt für Umwelt, www.lfu.bayern.de